

# Conradi Gesneri Historia Plantarum

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences**

Band (Jahr): **33 (1976)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Urs Graf-Verlag GmbH  
 Hasenbergstraße 7  
 8953 Dietikon-Zürich/Schweiz

Verzeichnis der Auslieferer  
 für das Ausland

Deutschland:  
 Fritz Seuffer KG  
 Postfach 2323  
 D-75 Tübingen  
 Deutschland

Österreich:  
 Buchhandlung und Verlag  
 Georg Prachner AG  
 Kärntnerstraße 30  
 A-1010 Wien  
 Österreich

Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland  
 und Island:  
 Forlaget old Manuscript A/S  
 Herrn O. H. Toftegaard  
 Strandvej 76  
 D-2900 Hellerup  
 Dänemark

USA, Kanada und Japan:  
 Bernhard M. Rosenthal Inc.  
 Booksellers  
 251 Post Street  
 San Francisco, CA 94108  
 U.S.A.

Die Tafeln dieser Seite  
 sind der Dritten Folge entnommen



Conrad Gessners Pflanzenbilder  
 im Urs Graf-Verlag Dietikon-Zürich  
**Conradi Gesneri  
 Historia Plantarum**

Vierte Folge

*Original in arch. fura  
 Et in arch. Solana  
 T.P. Ag.*

# Conradi Gesneri Historia Plantarum Vierte Folge Einladung zur Subskription

## Vierte Folge

enthaltend dreizehn Aquarelle.  
Format des Bandes 32,5 × 46,5 cm.  
Umfang 109 Seiten. Einleitung,  
Brief Thomas Parry an Theodor Zwinger,  
wissenschaftlicher Kommentar  
sowie Transkription der handschrift-  
lichen Anmerkungen Gesners in Druck-  
schrift und Übertragung derselben in  
modernes Deutsch.  
Alle dreizehn Blätter in original-  
getreuen Mehrfarben-Offsetdruck,  
jedes Blatt auf seine genaue Form  
beschnitten und eingeklebt.  
Halbpergament-Einband mit Bitten-  
Überzug, bedruckter Schutzumschlag,  
Schuber.  
Die einmalige Auflage beträgt  
520 Exemplare, von denen 490 nummeriert  
in den Handel kommen.  
Preis sFr. 1140.–  
Subskriptionspreis, gültig bis 31. März 1977  
sFr. 965.–

Faksimildruck  
der Pflanzenaquarelle  
aus den botanischen Nachlaß  
von Conrad Gesner 1516–1565  
in der Universitätsbibliothek  
Erlangen.  
Herausgegeben und kommentiert von  
Prof. Dr. Heinrich Zöllner, Basel.  
Transkription und Übersetzung von  
Dr. Martin Steinmann, Basel.  
Künstlerische Bearbeitung von  
Karl Schmid, Zürich.

## Erste Folge

enthaltend sieben Aquarelle.  
19 originalgetreue Faksimiles in  
Siedenfalten-Offsetdruck und 8 weitere  
Blätter im Zweifalten-Offsetdruck.  
Vergriffen.

## Zweite Folge

enthaltend dreizehn Aquarelle.  
Format des Bandes 32,5 × 46,5 cm.  
Umfang 100 Seiten. Einleitung,  
Brief Gesners an Johannes Kenemann  
und wissenschaftlicher Kommentar  
sowie Transkription der handschrift-  
lichen Anmerkungen Gesners in Druck-  
schrift und Übertragung derselben in  
modernes Deutsch.

Alle dreizehn Blätter in original-  
getreuen Mehrfarben-Offsetdruck,  
jedes Blatt auf seine genaue Form  
beschnitten und eingeklebt.

Halbpergament-Einband mit Bitten-  
Überzug, bedruckter Schutzumschlag,  
Schuber.  
Preis sFr. 1075.–

## Dritte Folge

enthaltend vier Aquarelle.  
Format des Bandes 32,5 × 46,5 cm.  
Umfang 108 Seiten. Einleitung,  
Brief Gesners an Johannes Fabricius  
wissenschaftlicher Kommentar  
sowie Transkription der handschrift-  
lichen Anmerkungen Gesners in  
modernes Deutsch.

Alle vierzehn Blätter in original-  
getreuen Mehrfarben-Offsetdruck,  
jedes Blatt auf seine genaue Form  
beschnitten und eingeklebt.

Halbpergament-Einband mit Bitten-  
Überzug, bedruckter Schutzumschlag,  
Schuber.  
Preis sFr. 1140.–

Zu beziehen in jeder Buchhandlung.  
Zur weiteren Information steht beim  
Verlag eine Dokumentation mit einem  
Blatt des Faksimildrucks zur Verfügung.

In den bereits vorliegenden Bänden werden manche Eigentümlichkeiten von Gesners Historia Plantarum erkennbar, die bisher nicht ersichtlich waren: ersens der noch ungeordneter Charakter einer Sammlung von Pflanzenbildern, deren Ausba, als Gesner von der Pest im Jahre 1565 dahingerafft wurde, noch in vollen Gange war; zweitens die Züge eines Arbeitsbuches, in dem die nomenklatorische, philologische und etymologische Identifikation, aber auch die Abbildungen der dargestellten Pflanzen laufend verbessert wurden; drittens die Zusammensetzung der Sammlung aus allen möglichen Quellen und die Beteiligung von mehreren Händen an ein und demselben Blatte. Die Herausgeber stie- Ben dabei auf Kriterien, die es nun ermöglichen, Gesners eigene zeichnerische und malerische Fähigkeiten abzuschätzen und seinen Anteil am ganzen Werk genauer zu bestimmen. In der vorliegenden Vierten Folge hat sich die Ansicht bestätigt, daß Gesners künstlerisches Können eine Vollendung erreicht, die nur mit den allergrößten Meistern, wie Leonardo da Vinci und Albrecht Dürer, zu vergleichen ist. So ist Conrad Gesners Pflanzenbuch nicht nur eine Quelle von Information zur Geschichte der Botanik, sondern eine einzigartige Synthese von Wissenschaft und Kunst. So wurden in der Vierten Folge mit wenigen Aus- nahmen nurmehr solche Blätter faksimiliert, an denen Gesners Hand nach- weisbar ist. Der Verlag und die Herausgeber glauben, durch eine derartige Aus- wahl eine wissenschaftlich verantwortbare Lösung gefunden zu haben, die es zugleich ermöglicht, das Wesentliche der Historia Plantarum im Rahmen von höchstens acht bis zehn Bänden zu veröffentlichen.

Tafel 8  
Bann-Lavater  
Tafel 6  
Knotenblütige Birkenwurz  
Tafel 1  
Frauschuh



Tafel 23  
Blasenrauh, Alpen- und Berg-Wegerich  
Tafel 17  
Krause Malve  
Tafel 4  
Verschiedene Gemswurzarten